

Aus dem Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat Herz-Jesu hat in seiner Sitzung **am 28. März** eine erste erfreuliche Zwischenbilanz bei den Vorschlägen für das künftige Patrozinium gezogen: Es liegen schon eine Reihe gut begründeter Vorschläge für den oder die Namenspatron*in unserer neuen Pfarrei vor. Die Frist für das Einreichen von Ideen läuft noch bis zum Ostersonntag. Dann werden die Vorschläge aus allen drei Gemeinden zusammengeführt und der gemeinsamen Sitzung der drei PGR am 16. Mai zu einer ersten Priorisierung vorgelegt.

Erfreulich war auch der Rückblick auf den Start der Sonntagstreff-Reihe, bei der sich jeweils am 4. Sonntag des Monats die Gruppen und Kreise der Gemeinde vorstellen. Im März war dieser Termin der Fastenessen-Aktion gewidmet. Frau und Herr Milke von der Pfarrei Heilige Familie berichteten vom Freundeskreis, der sich mit der Gemeinde der Stadt Marx in Russland verbunden fühlt. Die Spenden kommen bei dieser Aktion der dortigen katholischen Kirche zugute. Eine Delegation kommt auch zu unserem Gemeindefest im September zu Besuch nach Dresden. Die nächsten Termine gehören dem „Kreis der jungen Erwachsenen“ (28. April) und den Kirchenreinigern (26. Mai).

Auf Anregungen aus der Gemeinde hin wird es ein Gesprächsangebot mit der Gemeindeferentin Frau Carola Gans für Familien mit kleinen Kindern geben. Am 26. Mai nach dem Gottesdienst wird darüber zu sprechen sein, welche Wünsche und Fragen diese Familien mit den Kindern auch außerhalb oder zusätzlich zur Kleinkinderbetreuung bei den Gottesdiensten hat und welche Lösungen und Angebote geeignet sein können.

Ein weiteres neues „Projekt“ betrifft die Kinder nach der Erstkommunion: Soweit diese nicht in anderer Weise z.B. als Ministrant*innen in das Gemeindeleben eingebunden sind, wird eine „Vor-Jugend-Gruppe“ angestrebt, um diese Altersgruppe die Zeit bis zur Firmung zu begleiten. Frau Gans ist dafür die Ansprechperson, sowohl für interessierte Eltern als auch für Gemeindeglieder, die zu einer Betreuung bereit wären.

Natürlich hat sich der PGR auch mit Planung für den Pilgerweg durch unsere drei Gemeinden am 1. Mai befasst: Dieses Jahr wird in der Kirche Herz-Jesu der Abschlussgottesdienst gefeiert; der Weg beginnt in Zschachwitz und führt über Striesen nach Johannstadt. Man kann wie im Vorjahr auch an einzelnen Abschnitten oder Stationen zu Fuß oder mit dem Rad teilnehmen, wem die gesamte Strecke zu anstrengend ist. Genauere Informationen folgen zu gegebener Zeit.

Reinhold Maier